

Dr. Hanns Windgassen
Verwaltungsdezernent
Assessor a.D.

Düsseldorf, den 14. März 1938
Kühlwetterstr. 14
Telefon 64168

16. März 1938

An das

Deutsche Archiv für Geschichte des
Mittelalters

B e r l i n N W 7
=====

Auf Ihre Anforderung vom 30.9.1937 an den Verlag
Nolte, Düsseldorf, übermittelte ich Ihnen am 7.10.37 ein Exem-
plar meiner Arbeit über " Diebstahl und Betrug unter beson-
derer Berücksichtigung des deutschen Mittelalters". Wie Sie
s.Zt. bei der Anforderung mitteilten hatten Sie die Absicht,
die Arbeit in Ihrer Zeitschrift zu besprechen. Ich bat Sie
geg. Falls um Übersendung einiger Belegexemplare.

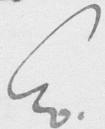
Da ich in der Zwischenzeit nichts gehört habe,
bitte ich höfl. um Mitteilung, ob Sie das Werk in Ihrer Zeit-
schrift besprochen haben, geg. Falls um Übermittlung einiger

Berlin, den 17. März 1938

Sehr geehrter Herr Doktor !

Auf Ihr Schreiben vom 14. d.M. teile ich Ihnen mit,
daß die Besprechung Ihrer Dissertation : Diebstahl
und Betrug unter besonderer Berücksichtigung des deut-
schen Mittelalters, im nächsten Heft unserer Zeitschrift
erfolgen wird.

Heil Hitler !
I.A.



288 er!

